

Stillstand seit 1999 – Reform jetzt!

– Freeze Flashmob am 9.9. um 19 Uhr –

Das „Gesetz über die Berufe des Psychologischen Psychotherapeuten und des Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten (Psychotherapeutengesetz - PsychThG)“ regelt seit Inkrafttreten am 1.1.1999 die Ausbildung zum Psychotherapeuten für Psychologen und Pädagogen.

Seitdem ist weiter nichts passiert! Wir prangern an, dass sich Psychotherapeuten in Ausbildung immer mehr in prekären Zuständen befinden und in ihrer eigenständig finanzierten Ausbildung von Kliniken für kein bis wenig Geld ausgebeutet werden. Es gibt einen dringenden Reformbedarf des Gesetzes, um die adäquate psychotherapeutische Versorgung in Deutschland sicherzustellen und Auszubildende gerecht zu behandeln.

Um auf die Ausbildungsverhältnisse aufmerksam zu machen, wollen wir daher ein viral wirksames Video erstellen. Der Flashmob soll dazu passend ein „Freeze Flashmob“ sein. Als Vorgabe daher folgendes:

- **Zeitpunkt:** 09.09.2013 um Punkt 19:00 Uhr bis Punkt 19:05 Uhr (in Anlehnung an das Jahr 1999 und an die thematisch passende Veranstaltung „Zwischen Mythos und Manual – Zukunft der Psychotherapie in Deutschland“ des VPP in Berlin)
- **Ort:** Bundesweit! Über die [Facebook-Event-Seite](https://www.facebook.com/events/642159655798744) (<https://www.facebook.com/events/642159655798744>) bzw. über die Mail-Adresse info@piapolitik.de (Betreff „Flashmob“) sollen sich die regionalen Gruppen zusammenfinden – sichere Orte sind bisher Berlin und Frankfurt am Main – die genauen Orte werden rechtzeitig bekannt gegeben.
- **Ablauf:** Der Flashmob beginnt und endet mit einem lauten Pfiff aus einer Trillerpfeife. Beginne und beende den „Freeze“ so als wäre nichts weiter passiert (Nicht mit anderen Freezern unterhalten etc.!). 5 Minuten bis zum Pfiff darf sich, egal in welcher Position man gerade war, nicht bewegt werden. Im Moment des Flashmobs ist der Unterhaltungswert für die Passanten wichtig! (Mehr allgemeine Infos zum Flashmob siehe unten)
- **Flyer/T-Shirts:** Es spricht nichts dagegen, sich noch gemeinsam zu treffen und zu feiern, ein paar Flyer zu verteilen (siehe Anhang). Gerne können auch entsprechend bedruckte T-Shirts verwendet werden, die wir auf Bundesebene gerade zu organisieren versuchen. Bitte nehmt mit uns Kontakt auf, ob und wie viele Shirts ihr brauchen könnt. Spenden (mit denen der Film dann finanziert werden könnte) für die T-Shirts könnt ihr gerne vor Ort sammeln und auf das PiA-Politik-Treffen-Konto überweisen.
- **Kamera:** Nehmt Eure Handy- bzw. Smartphone-Kameras mit und beauftragt zwei bis drei Verantwortliche, die aus unterschiedlichen Perspektiven filmen! (Möglichst HD-Formate verwenden und uns direkt danach zur Verfügung stellen, per Email, Dropbox oder via <https://www.wetransfer.com/>). (Unsere Kameralleute in Berlin verwenden das Fileformat ProRes 422 HQ und filmen mit einer Blackmagic Camera. Gebt uns vorher Bescheid und verwendet dieses Format, wenn Ihr es auch in Eurer Stadt professioneller filmen wollt! Die Videomontage wird von uns übernommen!)

Zum Warmwerden sollte jeder einmal zuhause üben, wie lange 5 Minuten ohne Bewegung sich anfühlen. Bis auf die Grundregeln des **Nichtbewegens** und **Nichtsprechens** sind der Kreativität jedoch keine Grenzen gesetzt. Vielleicht fällt Euch ja ein gutes Outfit o.ä. ein. Hier zwei Freeze-Flashmobs:

<http://youtu.be/X4GMXavfKPY> (Supermarkt-Freeze)

<http://youtu.be/jwMj3PJDxuo> (Grand Central Freeze)

REGIONALGRUPPEN ORGANISIEREN SICH ÜBER:

<https://www.facebook.com/events/642159655798744/> bzw.

per Email an info@piapolitik.de (Betreff „Flashmob“)

Generelles zum Organisieren für die Regionalgruppen:

- Es ist wichtig keine unsicheren Behinderungen zu kreieren. Behindert die anderen Menschen nicht bei deren gewöhnlichen Aktivitäten. Ihr müsst euch auch darüber im Klaren sein, dass der Flashmob keine illegalen Situationen aufrufen soll.
- Blockiert keine Notausgänge, Rolltreppen, Treppen, etc. und überlegt gut, wo genau euer Event stattfinden soll. Beachtet etwaige Sicherheitsvorschriften!
- Erkundige dich über die lokalen Gesetze bei Treffen einer großen Anzahl von Menschen. Es könnte verboten sein. Sei über die Unterschiede von öffentlichen und privaten Orten informiert. Es könnten durch das durchqueren von unerlaubten Orten Anklagen entstehen. Seid sicher, dass ihr euch legal verhaltet.
- Ihr könntet von der Polizei an der Ausführung gehindert werden. Seid darauf vorbereitet und seid nicht auf einen Streit aus. Folgt den Anweisungen der Polizei wie gefordert.
- Manche Menschen haben keinen Sinn für Humor und könnten sich beleidigt durch den Flashmob zeigen. Dies ist oft dort der Fall, wo Einzelhändler ihr Geschäft haben und sich durch den Flashmob gestört fühlen. Sie denken der Flashmob ist schädlich für den Vertrieb, die Kundenzufriedenheit und für die Arbeitsabläufe der Angestellten. Wie oben bereits erwähnt, müsst ihr eure Hausaufgaben von vorn herein gut erledigt haben um sicher zu gehen das euer Tun nicht verboten, störend, schädlich ist oder etwaige andere Sicherheitsvorschriften nicht missachtet werden.
- Wenn die Polizei euch während der Veranstaltung auffordert, den Platz zu verlassen, folgt den Anweisungen. Die beste Option ist die, wie aufgefordert ruhig und friedlich zu reagieren. In jedem Fall sollte unser Flashmob bereits vorüber sein, bis die Polizei auftaucht.
- Beende es als wäre nichts passiert. Sobald der Flashmob zu Ende ist, solltet ihr nicht herum zu sitzen und reden oder mit den Zuschauern reden. Die Teilnehmer müssen sich unter die Menschen mischen als wäre nie etwas passiert.
- Überlegt euch, ob ihr hinterher euch trifft zum Erfahrungsaustausch, Quatschen und Feiern. Der Ort sollte nicht zu weit von der Flashmob-Lokalität entfernt sein. Sollte ein Restaurant o.ä. gewählt werden, denkt an eine Tischreservierung.

Das Organisationsteam in der jeweiligen Stadt sollte bestehen aus:

- **2-3 Organisatoren**, die aus unterschiedlichen Positionen heraus die Signale mit der Trillerpfeife geben
- **2-3 Kameralenten (!)** – wählt möglichst Leute, die sich mit Kamera & Filmen auskennen und fragt Freunde und Bekannte (Handy- oder Smartphone reicht aus!)
 - Verschiedene Perspektiven sind wichtig! Sowohl z.B. den ganzen Platz filmen als auch Nah-Aufnahmen oder Reaktionen der Menschen
 - Schnelles Weiterleiten des Filmmaterials nach der Aktion ist wichtig – Organisation per Email an info@piapolitik.de, Dropbox oder unkompliziert via <https://www.wetransfer.com/> (bis 2 GB)
- **1-2 Peacekeeper**, die nicht am Freeze teilnehmen, aber rechtzeitig reagieren können, wenn Probleme (Privatleute, Sicherheitsdienste, etc.) auftauchen. 5 Minuten bequatschen und dann ist unsere Aktion vorbei! **WICHTIG ist, sich mit den regionalen Begebenheiten und Gesetzen bzw. Vorschriften gut auszukennen! Gut absprechen, wenn sich die Rollen der Organisatoren und Peacekeeper mischen!**

Bitte gebt Eurer Organisationsteam bzw. einen Ansprechpartner per Email an info@piapolitik.de (Betreff „Flashmob“) bekannt (+Handynummer!) für kurzfristige Änderungen!

VIEL ERFOLG BEIM ORGANISIEREN! ☺

ORGANISATIONSTEAM FREEZE-FLASHMOB am 9.9.2013 um 19 Uhr

Ort: _____

Funktion	Name	Email	Handy	Anm.
Organisator/in				Trillerpfeife
Organisator/in				Trillerpfeife
Organisator/in				Trillerpfeife
Kameramann/-frau				Kamera
Kameramann/-frau				Kamera
Kameramann/-frau				Kamera
Peacekeeper/in				
Peacekeeper/in				
Peacekeeper/in				